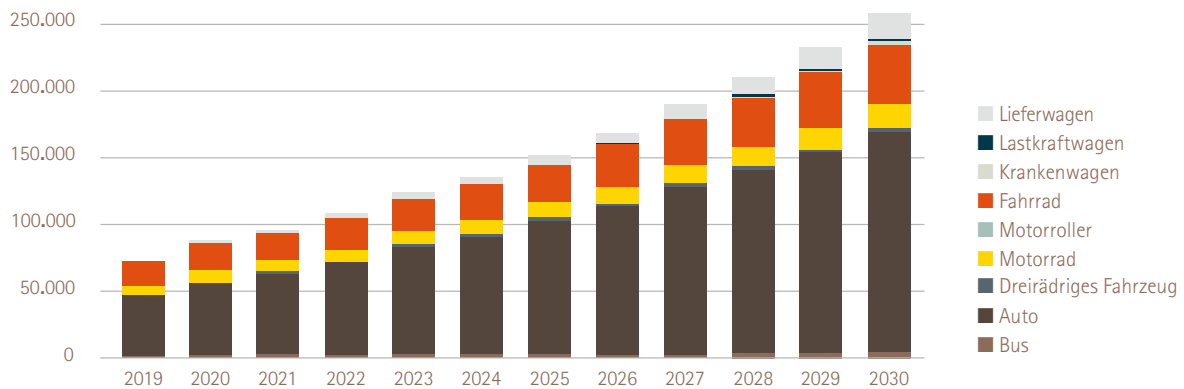


Motoren von Elektrofahrzeugen steigern Kupferbedarf

Titel der Studie: Copper demand in electric traction motors 2020 - 2030
 Autor der Studie: IDTechEX
 Erstmals vorgestellt: März 2020

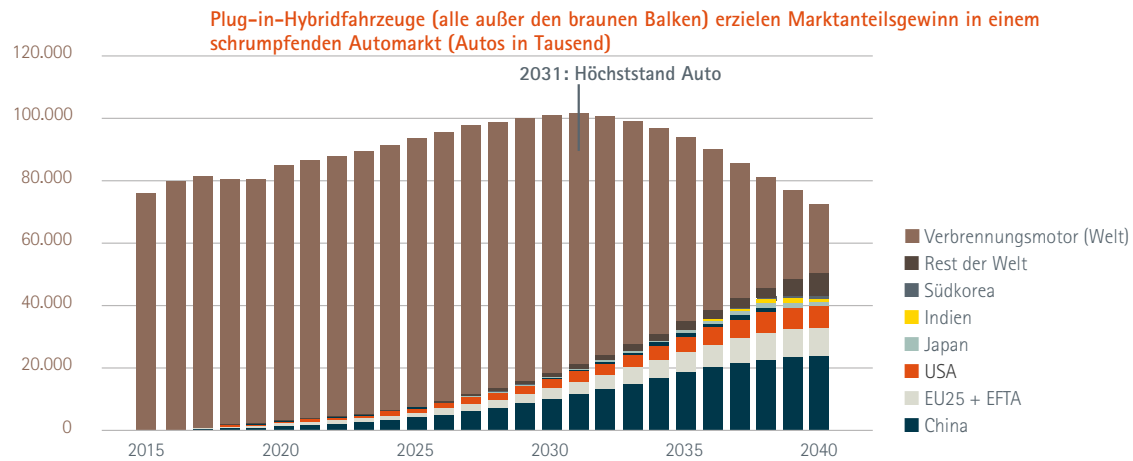
Laut der neuen Studie von IDTechEx wird der weit verbreitete Einsatz von elektrischen Traktionsmotoren in Straßenfahrzeugen in den nächsten 10 Jahren zu einem signifikanten Anstieg des Kupferbedarfs führen. Die von der International Copper Association (ICA) in Auftrag gegebene Studie ergab, dass bis zum Jahr 2030 jährlich mehr als 250.000 Tonnen Kupfer in den Wicklungen der elektrischen Traktionsmotoren von Elektrofahrzeugen verwendet werden.

Kupferbedarf in Traktionsmotoren für elektrische Straßenfahrzeuge (TtJ)



Entwicklung von batterie-elektrischen Fahrzeugen

Der Nachfrageanstieg nach Kupfer folgt der Entwicklung des globalen Automobilmarktes, an dem rein batterie-elektrische Fahrzeuge in den kommenden Jahren den höchsten Anteil haben werden. IDTechEx prognostiziert, dass batterie-elektrische und Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge bis 2030 etwa 19 Prozent des Gesamtmarktes ausmachen werden und dann bis 2040 inmitten eines schrumpfenden Automarktes, der im Jahr 2031 seinen Höhepunkt erreicht, auf 72 Prozent emporschnellen werden.



Kupfergehalt in Motortypen

Der Kupfergehalt schwankt bei den verschiedenen Typen von elektrischen Traktionsmotoren, Kupfer kommt jedoch bei der großen Mehrheit der Motoren zum Einsatz. Die Motoren werden daher eine signifikante Wachstumsquelle für die Kupferindustrie in den nächsten zehn Jahren sein. Drehfeld-Asynchronmotoren (ACIM) und elektrisch erregte Synchronmotoren (WRSM) weisen einen höheren Kupfergehalt auf, da Kupfer sowohl im Stator als auch im Rotor vorhanden ist.

